

WOCHE DER DEMOKRATIE & VIELFALT



POLIZEIDIREKTION
LÜNEBURG

Gemeinsam Demokratie erleben –
3. bis 7. November 2025

POLIZEISCHUTZ
für die **Demokratie**

Veranstaltungen vormittags im Überblick

Uhrzeit	Montag, 3.11.	Dienstag, 4.11.	Mittwoch, 5.11.	Donnerstag, 6.11.	Freitag, 7.11.
09:30-11:00	Neutralität ist keine Haltung! Leon Brandt	Das Leben mit Depressionen Julian S. (polizei-interne Veranstaltung)	10:00 – 12:30 Uhr Rollenbilder im Schleudergang – Männer zwischen Carearbeit und Karriere Dr. Marc Gärtner (nur online, polizei-intern)	Erfahrungen im Auslandseinsatz ZKI Guido Audehm und Marc Eckermann (polizei-interne Veranstaltung) Raum 0.253	
variabel		10:30-13:00 Uhr „Stolperstein-Tour“ in Stade Ort: Platz Am Sande (Nordseite), Altstadt Stade (polizei-interne Veranstaltung, in Präsenz)	09:00-15:00 Uhr Befassung mit der Geschichte des Arbeitslagers Sandbostel und der Rolle der Polizei Ort: Grefstraße 3, 27446 Sandbostel (polizei-interne Veranstaltung)		
11:30-13:30	Vorstellung Ausstellung „Andersrumportrait“ durch Künstlerin Alexa Seewald Ort: Foyer des Behördenzentrums	Israelbezogener Antisemitismus mit Bezug zu polizeilichen Einsätzen in diesem Kontext Enno Stünkel Ort: PI Celle, 6. OG o. online	ZKI Dienstreise nach Israel inklusive Vortrag zum Nahostkonflikt Sabina Fleitmann und Johannes Clasen (nur in Präsenz, Raum 0.253)	Wie digitale Bildkommunikation Antisemitismus befördert Marcus Scheiber Raum 0.253	

Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Saal 1 des Behördenzentrums in Lüneburg statt und sind offen für externe Teilnehmende. Zudem ist eine Online-Teilnahme möglich.

Veranstaltungen nachmittags im Überblick

Uhrzeit	Montag, 3.11.	Dienstag, 4.11.	Mittwoch, 5.11.	Donnerstag, 6.11.	Freitag, 7.11.
13:30-15:30	Fake News & Verschwörungs-theorien – Wie erkennen & handeln? Karim Saifi		13:45 Uhr Stadtrundgang Lüneburg Ort: Geschichtswerkstatt Lüneburg, Heiligengeiststraße 28		Was tun, wenn Rechtsextremisten regieren? Eine Anleitung zum Widerstand Dr. Vivian Kube
14:30-16:00	Wie kann ich über Rassismus sprechen, ohne dass mich die Leute "scheiße" finden? Jannik Veenhuis Ort: ZKD, PI Heidekreis o. online		Fake News & Verschwörungs-theorien – Wie erkennen & handeln? Karim Saifi Raum 0.253	Die Generation Z - Anforderungen an Führung in der Polizei Niedersachsen aus Sicht einer neuen Generation Lars Zengler (polizei-interne Veranstaltung) Raum 0.253	
16:00-18:00				Ein Syrer kommt nach Rotenburg – Lesung und Diskussion Samer Tannous Ort: Heimathaus Rotenburg (polizei-interne Veranstaltung, nur Präsenz)	

Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Saal 1 des Behördenzentrums in Lüneburg statt und sind offen für externe Teilnehmende. Zudem ist eine Online-Teilnahme möglich.

WOCHE DER DEMOKRATIE & VIELFALT



POLIZEIDIREKTION
LÜNEBURG

Die Veranstaltungen im Detail

Veranstaltungsorte:

Je nach Veranstaltung vor Ort oder via Online-Link.
Den Online-Link erhalten Sie kurz vor der
Veranstaltung via E-Mail.

Anmeldung:

Externe Teilnehmende: Via E-Mail an
pressestelle@pd-lg.polizei.niedersachsen.de

Teilnehmende der Polizei: Über AuF

Bitte immer angeben, ob die Teilnahme vor Ort oder
digital gewünscht ist!

WOCHE DER DEMOKRATIE & VIELFALT



POLIZEIDIREKTION
LÜNEBURG

Neutralität ist keine Haltung

Ort: Behördenzentrum, Auf der Hude 2, Lüneburg, Saal 1

Datum: Montag, 03.11.2025

Uhrzeit: 9:30-11:00 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Präsenz und online

Der Vortrag beleuchtet das Neutralitätsgebot aus verfassungsrechtlicher Sicht. Schwert oder Fessel für die wehrhafte Demokratie?

Referent: Leon Brandt, wissenschaftlicher Referent bei SOCLES / zze

WOCHE DER DEMOKRATIE & VIELFALT



POLIZEIDIREKTION
LÜNEBURG

Ausstellung „Andersrum“

Ort: Behördenzentrum, Auf der Hude 2, Lüneburg, Foyer

Datum: Montag, 03.11.25 bis Freitag, 07.11.2025

Uhrzeit: Montag, 11:30 Uhr Eröffnung

Teilnahmemöglichkeit: Präsenz

Am Montag eröffnet die Künstlerin Alexa Seewald persönlich ihre Ausstellung und stellt die Werke vor. Im Anschluss bleibt die Ausstellung die ganze Woche über im Foyer zu sehen. Ein Besuch lässt sich ideal mit den anderen Programmpunkten der *Woche der Demokratie und Vielfalt* verbinden.



Fake News & Verschwörungstheorien – Wie erkennen & handeln?

Ort: Behördenzentrum, Auf der Hude 2, Lüneburg:
Saal 1 (Mo); Raum 0.253 (Mi)

Datum: Montag, 3.11.2025 u. Mittwoch, 05.11.2025

Uhrzeit: 13:30-15:30 Uhr (Mo); 14:30-16:30 Uhr (Mi)

Teilnahmemöglichkeit: Präsenz und online

Die Informationsflut in den sozialen, aber auch klassischen Medien nimmt mit fortschreitender Digitalisierung immer mehr zu. Dadurch steigt auch leider die Verbreitung von Falschinformationen („Fake News“) sowie ein Gros von Verschwörungsideologien. Das sind nachweislich gefährdende Indikatoren für unsere demokratischen Gesellschaften. Dem möchte der Referent mit Aufklärung und Sensibilisierung entgegenwirken und freut sich über eine rege Teilnahme.

Referent: Polizeioberkommissar Karim Saifi



Wie rede ich über Rassismus, ohne, dass die Leute mich scheiße finden?

Ort: Polizeiinspektion Heidekreis, ZKD Besprechungsraum

Datum: Montag, 03.11.2025

Uhrzeit: 14:30-16:30 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Präsenz und online

Wer über Rassismus reden möchte, hat in der Regel nicht den Partyhut auf. Nach wie vor tun wir uns als Gesellschaft schwer, rassistische Realitäten anzuerkennen – das ist innerhalb der Polizei nicht anders. Wer vor dieser Aufgabe steht, kann jedoch das ein oder anderen beachten und damit wichtige Gesprächs- und Reflexionsräume öffnen. Hierum geht es in diesem interaktiven Vortrag.

Referent: Jannik Veenhuis, Trainer und Berater für
rassismuskritische Organisationsentwicklung

Das Leben mit Depressionen im Polizeialltag

Ort: Behördenzentrum, Auf der Hude 2, Lüneburg, Saal 1

Datum: Dienstag, 04.11.2025

Uhrzeit: 09:30-11:00 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Polizeiinterne Veranstaltung;
Präsenz und online

Julian, Angehöriger der Zentralen Polizeidirektion, berichtet über sein Leben mit der Depression. Er berichtet von den Herausforderungen, die er im Dienst und im Privatleben bewältigen muss, und zeigt auf, wie er Unterstützung findet und mit seiner Erkrankung umgeht. Dieser persönliche Erfahrungsbericht soll das Bewusstsein für psychische Gesundheit im Arbeitsumfeld stärken und zeigen, wie wichtig ein verständnisvolles und unterstützendes Umfeld ist. Freuen Sie sich auf einen mutigen und inspirierenden Vortrag, der Raum für Austausch und neue Perspektiven bietet!

WOCHE DER DEMOKRATIE & VIELFALT



POLIZEIDIREKTION
LÜNEBURG

„Stolperstein-Tour“ in Stade

Ort: Altstadt Stade, Platz am Sande (Nordseite)

Datum: Dienstag, 04.11.2025

Uhrzeit: 10:30-13:00 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Polizeiinterne Veranstaltung in
Präsenz

Die „Stolperstein-Tour“ durch die Stader Altstadt befasst sich mit der Biografie von politisch Verfolgten zur Zeit des Nationalsozialismus und der Rolle der Polizei.

Referentin: Frau Kenklies

WOCHE DER DEMOKRATIE & VIELFALT



POLIZEIDIREKTION
LÜNEBURG

Antisemitismus

Ort: PI Celle, 6. OG

Datum: Dienstag, 04.11.2025

Uhrzeit: 11:30-13:30 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Präsenz und online

Israelbezogener Antisemitismus mit Bezug zu polizeilichen Einsätzen in diesem Kontext

Referent: Enno Stünkel, Celler Netzwerk gegen Antisemitismus

WOCHE DER DEMOKRATIE & VIELFALT



POLIZEIDIREKTION
LÜNEBURG

Besuch der Gedenkstätte Lager Sandbostel

Ort: Gedenkstätte Lager Sandbostel, Greftstraße 3,
27446 Sandbostel

Befassung mit der Geschichte des Arbeitslagers
Sandbostel und der Rolle der Polizei.

Datum: Mittwoch, 05.11.2025

Referent: Thomas Grunenberg

Uhrzeit: 09:00-15:00 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Polizeiinterne Veranstaltung in
Präsenz



Rollenbilder im Schleudergang – Männer zwischen Carearbeit und Karriere

Ort: Online

Datum: Mittwoch, 05.11.2025

Uhrzeit: 10:00-12:30 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Polizeiinterne Veranstaltung, online

Referent: Dr. Marc Gärtner, Bundesforum Männer Berlin

Vater, Partner, Versorger – aber bitte alles gleichzeitig? Männer stehen heute zwischen alten Erwartungen und neuen Anforderungen. Traditionelle Konzepte scheinen nicht mehr zu funktionieren. Carearbeit, aktive Vaterschaft, Beziehungsarbeit, Selbstfürsorge – wie gelingt das ohne traditionelle Rollensicherheit? Wir diskutieren, wie Männer gesunde Beziehungen führen, ihre Lebensrisiken im Blick behalten und mit neuen Männlichkeitsbildern Verantwortung übernehmen – auch im Kampf gegen alte Dominanzansprüche und Gewalt. Eine interaktive Online-Veranstaltung für alle, die sich dem gesellschaftlichen Wandel stellen wollen.

WOCHE DER DEMOKRATIE & VIELFALT



POLIZEIDIREKTION
LÜNEBURG

Dienstreise nach Israel und der Nahostkonflikt

Ort: Behördenzentrum, Auf der Hude 2, Lüneburg,
Raum 0.253

Datum: Mittwoch, 05.11.2025

Uhrzeit: 11:30-13:30 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Präsenz

Holocaust und Erinnerungskultur – Studierende der Polizeiakademie Niedersachsen besuchten Israel und Yad Vashem. Neben der Vorstellung der Dienstreise wird die Geschichte des Nahostkonfliktes thematisiert.

Referent:innen: Polizeikommissarin Sabina Fleitmann und Islamwissenschaftler Johannes Clasen

WOCHE DER DEMOKRATIE & VIELFALT



POLIZEIDIREKTION
LÜNEBURG

Stadtrundgang – Lüneburg im Nationalsozialismus

Ort: Geschichtswerkstatt Heiligengeiststraße 28,
21335 Lüneburg

Datum: Mittwoch, 05.11.2025

Uhrzeit: 13:45 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Präsenz

Der Rundgang führt zu relevanten Orten der NS-Zeit. Erinnert wird zudem an Opfer des Regimes. Darüber hinaus finden Orte mit Polizeibezug Berücksichtigung.

Referent:innen: Schülerinnen und Schüler der Lüneburger Wilhelm-Raabe-Schule

WOCHE DER DEMOKRATIE & VIELFALT



POLIZEIDIREKTION
LÜNEBURG

Erfahrungen im Auslandseinsatz

Ort: Behördenzentrum, Auf der Hude 2, Lüneburg,
Raum 0.253

Datum: Donnerstag, 06.11.2025

Uhrzeit: 09:30-11:00 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Polizeiinterne Veranstaltung,
Präsenz und digital

Deutsche Polizistinnen und Polizisten unterstützen die nationalen Polizeien weltweit. Über einen wichtigen Beitrag zu Rechtstaatlichkeit, professioneller Polizeiarbeit und Menschenrechten

Referenten: Polizeihauptkommissar Guido Audehm und
Marc Eckermann

Gemeinsam Demokratie erleben – 3. bis 7. November



Wie digitale Bildkommunikation Antisemitismus befördert

Ort: Behördenzentrum, Auf der Hude 2, Lüneburg,
Raum 0.253

Datum: Donnerstag, 06.11.2025

Uhrzeit: 11:30-13:30 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Präsenz und digital

Marcus Scheiber forschte u.a. zu Antisemitismus und Internetkultur am renommierten Zentrum für Antisemitismusforschung der Technischen Universität Berlin. Vor dem Hintergrund der aktuellen Ereignisse und Diskussionen handelt der Vortrag u.a. von den verschiedenen modernen Formen des Antisemitismus und wie diese über verschiedene Plattformen und Medien im Internet verbreitet und verharmlost werden.

Referent: Marcus Scheiber, Sprachwissenschaftler und Antisemitismusforscher

Generation Z- Anforderung an Führung in der Polizei Niedersachsen aus Sicht einer neuen Generation

Ort: Behördenzentrum, Auf der Hude 2, Lüneburg,
Raum 0.253

Datum: Donnerstag, 06.11.2025

Uhrzeit: 14:30-16:00 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Polizeiinterne Veranstaltung,
Präsenz und digital

Der Vortrag gibt einen spannenden Einblick in die Erwartungen und Werte der jungen Polizeibeschäftigten. Im Fokus steht, wie sich Führung an die Bedürfnisse der Generation Z anpassen kann und welche Chancen sich daraus für die Polizei ergeben.

Referent: Lars Zengler, LPI Vechta

WOCHE DER DEMOKRATIE & VIELFALT



POLIZEIDIREKTION
LÜNEBURG

Ein Syrer kommt nach Rotenburg – Lesung und Diskussion

Ort: Heimathaus Rotenburg, Burgstraße 2, 27356
Rotenburg (Wümme)

Datum: Donnerstag, 06.11.2025

Uhrzeit: 16:00-18:00 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Polizeiinterne Veranstaltung in
Präsenz

Referent: Samer Tannous

Der Autor und Lehrer Samer Tannous, bekannt durch sein Buch „Ein Syrer kommt nach Rotenburg“, gibt in seinem Vortrag Einblicke in die Begegnung zwischen Kulturen – mit Humor, Offenheit und persönlicher Erfahrung. Speziell für die Polizei spricht er über kulturelle Unterschiede, Integration im Alltag und typische Missverständnisse, die im Kontakt zwischen Menschen verschiedener Hintergründe entstehen können. Sein Beitrag lädt dazu ein, mit Empathie und Verständnis Brücken zu bauen – im Dienst und darüber hinaus.

Gemeinsam Demokratie erleben – 3. bis 7. November 2025

WOCHE DER DEMOKRATIE & VIELFALT



POLIZEIDIREKTION
LÜNEBURG

Was tun, wenn Rechtsextremisten regieren?

Ort: Behördenzentrum, Auf der Hude 2, Lüneburg, Saal 1

Datum: Freitag, 07.11.2025

Uhrzeit: 13.30-15.30 Uhr

Teilnahmemöglichkeit: Präsenz und online

Was kann man schon jetzt gegen demokratiefeindliche Bewegungen machen? Was bedeutet es Haltung zu zeigen? Es wartet ein interaktiver Vortrag mit konkreten Handlungsempfehlungen für Beamtinnen und Beamte sowie Bürgerinnen und Bürger als Mitglieder der Zivilgesellschaft. Ein reger Austausch ist gewünscht.

Referentin: Dr. Vivian Kube, Rechtsanwältin